



Deutsches
Schifffahrtsmuseum

Institut der Leibniz-Gemeinschaft

Info-Service

Nr.: Reg. 27/05 vom: 30.11.2005

Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55
Internet: www.dsm.de · E-Mail: info@dsm.de

Die BREMEN

Glanz und Ende des legendären Schnelldampfers

Vortrag im Deutschen Schifffahrtsmuseum am 6. Dezember um 19 Uhr

Als der Schnelldampfer BREMEN am 22. Juli 1929 nach einer Reise von vier Tagen, 17 Stunden und 42 Minuten das Ambrose Feuerschiff vor New York passierte, war es geschafft: Der neue Luxusliner hatte als bis dahin schnellstes Schiff auf dem Atlantik das legendäre Blaue Band gewonnen.

Doch nicht nur Geschwindigkeit zählte: Die elegante, moderne Formgebung, die beeindruckende Gestaltung der Innenräume und der an Bord gebotene Service trugen ebenso zum legendären Ruhm des Schiffes und seiner Reederei, des Norddeutschen Lloyd, bei.

Klaus-Peter Kiedel lässt in seinem Vortrag die Geschichte der BREMEN noch einmal lebendig werden – bis hin zu der dramatischen Fluchtreise zu Beginn des Zweiten Weltkrieges.

Dazu werden zahlreiche Bilder gezeigt, die zum großen Teil einem kürzlich vom Deutschen Schifffahrtsmuseum erworbenen Nachlass des ehemaligen Bordfotografen Hanns Tschira entnommen wurden.



Kurs New York – Die BREMEN beim Ablegemanöver an der Bremerhavener Columbuskaje. Foto: Hans Engelmeyer / Archiv Deutsches Schifffahrtsmuseum

Zu diesem Vortrag am 6. Dezember 2005 um 19 Uhr im DSM sind alle Interessierten herzlich eingeladen!